

# Die Dialysestation im syrischen Afrin

Ein Grafrather Projekt mit Start 2014 und seitdem ein Herzensanliegen des Asylhelferkreises im Ort!



## Wie kam es dazu?

Susanne Engelmann, die seit Beginn der ehrenamtlichen Asylarbeit 2012 Flüchtlinge in Grafrath betreut, erzählt:

## Der Start:

Im Herbst 2013, nachdem unser Betreuerkreis in Grafrath sich vergrößert hatte, wir ständig mit den syrischen Flüchtlingen im Gespräch waren und ihre Not im Heimatland kannten, überlegten wir intensiv wie wir direkt im Kriegsland, also vor Ort den Menschen helfen könnten. Nach ersten positiven Kontakten mit der

medizinischen Bihar Relief Organisation in Syrien war schnell klar, dass in dem sicheren kurdischen Gebiet Afrin eine Dialysestation dringend gebraucht wird, weil die Krankenhäuser in Aleppo nicht mehr funktionierten und damit Dialysepatienten nicht mehr versorgt werden konnten. Der Anstoß dazu kam von unserem Mitstreiter Adel Nibu, der in Afrin seine Wurzeln hat und mit den Bewohnern und Ärzten dort vernetzt ist.

Hochmotiviert griffen wir diesen Gedanken auf und überlegten wie wir Geld und Mittel für dieses Vorhaben gewinnen könnten.

Eine **Benefizveranstaltung** im größeren Rahmen wurde schnell favorisiert. Gemeinsam mit unseren syrischen Flüchtlingen, allen Asylhelfern und wichtigen Leuten vor Ort veranstalteten wir im Mai 2014 in der Schulaula und im Außengelände das so schön gelungene Fest mit herrlichen arabischen Speisen und vielen Angeboten für Jung und Alt. Ein Diavortrag veranschaulichte den Gästen den ursprünglichen Reichtum Syriens und die nun bittere Not während des Krieges.

Und was geschah! - die **Grafrather Bürger\*innen machten voller Interesse mit!**

Sie kamen in Scharen zu der aufwändigen Veranstaltung, kosteten die herrlichen Speisen, nützten die Angebote und **spendeten, spendeten, spendeten.**

Die Spendenboxen füllten sich und - hurra, wir konnten loslegen!

Mit den großzügigen Spendengeldern erwarben wir die ersten gebrauchten Dialysegeräte und Wasser-aufbereiter, zudem das nötige Material und die Medikamente für die Patienten.

Die Hilfsorganisation "Medeor" verpackte und verschifftete die 6 Geräte und das Material und im Frühjahr 2015 begannen die Ärzte mit der Arbeit und versorgten die Dialyse- Patienten in eigenen Räumen in der Klinik in Afrin.

**Wir hatten es geschafft, wir hatten es zusammen mit allen Spendern aus Grafrath und Umgebung realisiert : Wir helfen seitdem kranken Kindern und Erwachsenen IN SYRIEN.**

## Weiterarbeit:

Die Geräte und das laufende Material für jeden Patienten verschlingen aber monatlich viel Geld.

Jedes Jahr veranstalten wir mehrere Benefizfeiern in Grafrath oder auch in FFB.

Die Beträge, die wir hier einnehmen, sind alle wesentlich bescheidener als 2014.

Deshalb hoffen wir weiterhin auf ein unterstützendes engagiertes Zusammenwirken mit den Grafrathern und den Menschen in der Umgebung, auf ihr Interesse an unserem Engagement in Syrien.

Wir vom Asylkreis freuen uns sehr, wenn die Menschen aus unserer Umgebung unsere jährlichen Aktionen besuchen, uns die Treue halten und spenden. Bis jetzt schaffen wir den Erhalt der Station in Afrin.  
Der Patientenkreis aber wird größer, die Geräte müssen ständig gewartet oder erneuert werden, das kostet Geld.

### **Möglichkeiten der Unterstützung:**

- Besuchen Sie unsere ausgehängten Benefiz- Veranstaltungen (oft mit leckerer Verköstigung)
- Erzählen Sie von unserem Grafrather Projekt, machen Sie es bekannt und werben Sie mit
- Spenden Sie einmalig z.B. statt einem Geburtstags-, Weihnachts-, - oder Firmengeschenk
- oder spenden Sie regelmäßig mit einem Betrag (Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!)

### **Unser Ziel:**

Wir wollen das Projekt am Leben erhalten, um den Menschen im Kriegsland solange medizinisch zu helfen wie es dort benötigt wird.

Dafür sind wir auf laufende finanzielle Unterstützung angewiesen.

Keiner von uns hat damit gerechnet, dass der Krieg in Syrien solange dauert mit extremen Folgen für Land und Leute. Auch uns Helfer\*innen geht mitunter der Atem aus, aber wir motivieren uns gegenseitig und packen weiter an.

### **Mit Ihrer Unterstützung schaffen wir das!**

**Weitere vorgesehene Benefizveranstaltungen**, die auch ausgehängt werden oder im Mitteilungsblatt zu finden sind:

- 14.10.2017 Kulturverein Carmina Burana mit Verköstigung in der Schulaula
- 25.11.2017 Vivaldi Konzert in der Rasso-Kirche
- Christkindlmarkt - Stand
- 2018 : Ende Februar oder Anfang März Musikgruppe "KiKo Pedrozo und Hansi Zeller" (für Feinschmecker ein Ohrenschaus, unbedingt vormerken!)
- Maitanz
- Anfang Oktober ein Musiktag mit örtlichen Künstlern im Bürgerstadl

### **Spendenkonto:**

**Evang.-Luth.Kirchengemeinde Grafrath**

**IBAN: DE 97701633700000217360**

**Betreff: "Asylkreis Grafrath-Dialyse"**

### **Kontakt und weitere Infos: Benefizteam:**

Herr Adel Nibu

syrien-dialyse@asylhelfer.bayern

www.syrienhilfe-dialyse.de

### **Koordination Asylkreis:**

Frau Monika Glammert-Zwölfer

grafrath@asylhelfer.bayern

<http://asyl-grafrath.strikingly.com/>

